

Transalpine Run erreicht Nauders: Schnee und Kälte prägen die vorletzte Etappe

Nauders wurde in der Nacht vom 12. auf den 13. September zum Etappenort des legendären Transalpine Run, bei dem Schnee und eisige Temperaturen den Tag prägten. Ab einer Höhe von 1500 Metern war die Landschaft in eine mystische Schneedecke gehüllt, und die AthletInnen kämpften sich bei einstelligen Temperaturen über die Berge.

Der Start dieser Etappe wurde aufgrund der Wetterbedingungen nach Martina ins Inntal verlegt. Von dort ging es auf einer Alternativroute über 35 Kilometer und 1960 Höhenmeter bis nach Nauders. 500 Teilnehmer aus 34 Nationen stellten sich den herausfordernden Bedingungen.

In der Solo-Kategorie setzten Lukas Mangger (Italien) und Julia GÜthling (Deutschland) ihre beeindruckende Siegesserie fort und standen kurz vor dem Gesamtsieg. Bei den Frauenteamen teilten sich das „Allgäu Outlet Racing Team“ mit Lena Glasbrenner und Johanna Steinmüller sowie „Die Sonnenblumen“ mit Rachel Marbaker (USA) und Sophie Kirkman (Simbabwe) den Etappensieg. Bei den Männern verteidigten die Schweizer Ramon Gut und Tobias Schmid ihre Führung souverän.

Ein weiteres Highlight lieferte das Senior Master Team Dynafit Vinschgau mit Anton Steiner und Frowin Stecher. Sie gewannen nicht nur die 6. Etappe in Folge in ihrer Kategorie, sondern liefen insgesamt als drittschnellstes Team ins Ziel.

Die Finaletappe von Nauders zum Reschensee wurde wetterbedingt auf 22 Kilometer und 1200 Höhenmeter verkürzt, da für morgen kalte, nasse und stürmische Bedingungen vorhergesagt waren.

„Der Transalpine Run ist neben dem Terra Raetica Tour Festival die perfekte Plattform um unser neu kreierte Trailrunning-Angebot, die Terra Raetica Trails (3 Länder, 34 Einzelstrecken und ein Streckennetz von insgesamt 700 Kilometern) ins Schaufenster zu stellen“ – Manuel Baldauf, Geschäftsführer des TVB Tiroler Oberland.

Der Transalpine Run, der seit 2005 ausgetragen wird, führte in sieben Tagen auf wechselnden Routen und spektakulären Trails über den Alpenhauptkamm. Alle Infos und Ergebnisse finden Sie unter: transalpine-run.com.